



IM FLOTTENVERBUND DER HAMBURGISCHEN SEEHANDLUNG



MS „Hope Bay“

Bitte beachten Sie unsere neue
Anschrift ab dem **01. April 2009**:

Neue Burg 2, 20457 Hamburg

„Hope Bay“ GmbH & Co. KG
Neuer Wall 77
20354 Hamburg

Tel. +49 (0)40 - 34 84 2 - 100
Fax +49 (0)40 - 34 84 2 - 298

HSH Nordbank AG
BLZ 210 500 00 · Kto. 398 628

Hamburg, 17. März 2009
Ja/J

MS „Hope Bay“ · Neuer Wall 77 · 20354 Hamburg

An die Gesellschafterinnen und Gesellschafter der
„Hope Bay“ GmbH & Co. KG

Zwischeninformation

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Ihnen zum Ende des ersten Quartals des Jahres eine kurze Zwischeninformation zu Ihrem Schiff geben. Während die vergangenen Wochen vor allem in der Containerschiffahrt nach vielen erfreulichen Jahren durch Schreckensmeldungen hinsichtlich der aktuellen Beschäftigungsmöglichkeiten gekennzeichnet waren, stellt sich die Entwicklung in der konventionellen Kühlschiffahrt weiterhin erfreulich dar: Weder haben hier die Transportvolumina abgenommen noch steht der weiterhin wachsenden Nachfrage in absehbarer Zeit ein Überangebot an Kühlschiffstonnage gegenüber.

Die vorläufige Pool-Rate aus dem Seatrade-Pool für das Geschäftsjahr 2008 liegt im Jahresdurchschnitt bei ca. 81,7 US-Cent pro Kubikfuß. Damit liegt die Rate um ca. 12% über dem Prospektansatz von 73 US-Cent und in etwa auf dem Vorjahreswert von 81,4 US-Cent. Für das laufende Geschäftsjahr erwarten wir dann wieder eine leicht verbesserte Einnahmesituation gegenüber dem Jahr 2008.

Im Jahr 2008 sind im Zusammenhang mit dem Schaden am Hauptmotor und der anschließenden Havarie zu Beginn des Jahres sowie dem Schaden an einem Propellerwellenzwischenlager im Juli ca. 47 Off-Hire Tage angefallen, worüber wir im Geschäftsbericht aus Juli 2008 berichtet hatten. Die daraus resultierenden Einnahmeausfälle und Versicherungsselbstbehalte werden die Gesellschaft insgesamt mit voraussichtlich 460.000 USD belasten.

Der Kapitaldienst (Zinsen/Tilgung) wurde planmäßig geleistet. Die Zins- und Tilgungszahlungen auf die Yen-Kredittranche wurden bis Mitte 2010 kursgesichert. Der derzeitige Darlehensstand beträgt etwa JPY 175 Mio. Bei plangemäßigem weiteren Verlauf könnte die Gesellschaft Mitte 2010 vollständig entschuldet sein.

Die im Jahr 2008 vorgesehene Auszahlung wurde aufgrund des noch nicht endgültig abgewickelten Versicherungsschadens vorsorglich ins Frühjahr 2009 verschoben. Wir freuen uns nunmehr, Ihnen mitteilen zu können, dass Ende des Monats eine Auszahlung in Höhe von 5% bezogen auf das nominelle Kommanditkapital vorgenommen wird. Bezüglich der Verwendung von weiterer freier Liquidität im laufenden Jahr werden wir im Sommer im Rahmen der jährlichen Beschlussfassungen auf Sie zukommen.

Das steuerpflichtige Ergebnis für das Jahr 2008 wird aufgrund der Tonnagebesteuerung bei nur ca. 0,6% bezogen auf das Kommanditkapital liegen.

Wie gewohnt erhalten Sie im Sommer den ausführlichen Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2008 mit dem geprüften Jahresabschluss der Gesellschaft und den Unterlagen für die Gesellschafterbeschlüsse.

Mit freundlichen Grüßen

Die Geschäftsführung der
„Hope Bay“ GmbH & Co. KG